

**Wirtschaftsplan 2024 und Anlagen des Eigenbetriebes Abwasser der  
Gemeinde Ahrenshagen-Daskow**

<i>Organisationseinheit:</i> Eigenbetrieb Abwasser <i>Verantwortlich:</i> Herr Wegner	<i>Datum</i> 07.02.2024
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Abwasser der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow (Vorberatung)	15.02.2024	N
Gemeindevertretung Ahrenshagen-Daskow (Entscheidung)	27.02.2024	Ö

**Beschlussvorschlag  
Beschluss-Nr. AD/BVI/-24/293**

**Wirtschaftsplan 2024 und Anlagen des Eigenbetriebes Abwasser der Gemeinde  
Ahrenshagen-Daskow**

Die Gemeindevertretung Ahrenshagen-Daskow beschließt den Wirtschaftsplan 2024.

(Angaben in TEUR)

**Erfolgsplan**

Gesamtbetrag der Erträge	706,9
Gesamtbetrag der Aufwendungen	-653,9
Jahresergebnis	53,0

**Finanzplan**

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	266,5
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-191,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	75,5

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-521,7
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-520,7

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	515,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-100,9
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	414,1

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-31,1
--	-------

**Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt**

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	500
--	-----

Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	51,4
--	------

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen 0

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten 0

### Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen

Finanzmittelbestand am Ende der Periode 485,1

Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022 482,2

Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2023 voraussichtlich 522,2

Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2024 voraussichtlich 575,1

Der Wirtschaftsplan 2024 wird in der dem Protokoll beigefügten Fassung beschlossen.

### Sachverhalt

#### Sachverhalt/Begründung:

Die Beschlussempfehlung erfolgte auf der Sitzung des Betriebsausschusses Eigenbetrieb Abwasser der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow am 15.02.2024.

### Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmäßige Belastung:	Ja:		Nein:	X
Kosten:	€	Folgekosten/Abschreibungen:		€
Produkt / Sachkonto:				
Verfügbare Mittel des Kontos:	€			

### Anlage/n

1	Wirtschaftsplan 2024 Eigenbetrieb Abwasser der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow (öffentlich)
---	---

# **Wirtschaftsplan**

**2024**

**Eigenbetrieb Abwasser**

**der**

**Gemeinde Ahrenshagen-Daskow**

**Vorbericht  
zum Wirtschaftsplan 2024  
„Eigenbetrieb Abwasser Gemeinde Ahrenshagen-Daskow“**

### **1. Allgemeiner Überblick**

Mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 25.01.2006 wurde der Eigenbetrieb Abwasser rückwirkend zum 01.01.2006 gegründet.

Der Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow ist ein Eigenbetrieb der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Die rechtliche Grundlage bildet die Eigenbetriebsverordnung des Landes M-V (EigVO M-V). Daneben sind die allgemein handelsrechtlichen Vorschriften sowie die Vorschriften des öffentlichen Rechts des Bundes und der Länder zu beachten.

Der Geschäftsinhalt sowie die Rahmenbedingungen sind in der Betriebssatzung für den „Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow“ der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow vom 06.10.2010 geregelt.

Gegenstand des Betriebes einschl. etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe ist die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow. Hierzu ist das auf Grundstücken des Gemeindegebietes anfallende Abwasser entsprechend der Entwässerungssatzung der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow zu sammeln, zu reinigen und zu beseitigen. Ferner sind die bestehenden öffentlichen Einrichtungen zur Schmutzwasserbeseitigung zu unterhalten und zu erweitern.

Der Betrieb ist weiterhin berechtigt, alle Geschäfte zu betreiben, die der ordnungsgemäßen Behandlung von Abwasser dienen und damit den Betriebszweck fördern und erfüllen.

Es besteht ein Betriebsführungsvertrag für die technische Betriebsführung mit der Firma Oehlckers. Die Wartung des Vakuumsystems obliegt weiterhin der Firma VAB GmbH.

Aufgrund des Ausscheidens der Mitarbeiterin des Eigenbetriebs in 2019 wird die kaufmännische Betriebsführung ohne Schmutzwassergebührenabrechnung ab 01.01.2020 durch die Steuerberaterin Anja Kühn erledigt.

Die Fortführung der Schmutzwassergebührenabrechnung einschließlich Forderungsmanagement u. Zahlungsverkehr erfolgt durch die Wasser und Abwasser GmbH Boddenland.

Die Wirtschaftlichkeit, Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und Rechtssicherheit des Eigenbetriebes wird durch die folgenden Satzungen der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow geregelt und gefestigt:

- „Satzung der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow über den Anschluss an die öffentlichen Entwässerungsanlagen und ihre Benutzung – Entwässerungssatzung-“ vom 02.07.2008 zuletzt geändert durch Satzung vom 28.10.2015
- „Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow – Schmutzwassergebührensatzung-“ vom 02.07.2008 zuletzt geändert durch Satzung vom 15.08.2022
- „Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Schmutzwasserbeseitigung in der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow – Schmutzwasserbeitragssatzung-“ vom 02.07.2008 zuletzt geändert durch Satzung vom 28.10.2015
- „Satzung über die Erhebung eines Kostenersatzes für zusätzliche Grundstücksanschlüsse an die öffentlichen Entwässerungsanlagen in der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow“ vom 02.07.2008

Mit den vorliegenden Satzungen verfügt der Eigenbetrieb über ein umfangreiches Instrumentarium, um insbesondere die Beitrags- und Gebührenerhebung ordnungsgemäß auszuführen und eine Kostendeckung gemäß KAG zu sichern.

Bestandteil der Schmutzwassergebührensatzung bildet die Gebührenbedarfsrechnung. Zur Sicherung der Liquidität war es erforderlich, die Schmutzwassergebühr ab dem 01.01.2022 neu zu kalkulieren, um somit eventuelle Unterdeckungen auszugleichen.

Neben der Mengengebühr wird für Grundstücke, die an die öffentliche Einrichtung zur zentralen Schmutzwasserbeseitigung nach §1 Abs. 2 lit. a), §2 Abs. 1 der Entwässerungssatzung sowie für Grundstücke, die an die öffentliche Einrichtung zur zentralen biologischen Nachbehandlung nach §1 Abs. 2 lit. c), §2 Abs. 3 der Entwässerungssatzung angeschlossen sind, ab dem 01.01.2012 erstmalig eine Grundgebühr erhoben.

Die Gebührensätze lt. Gebührenkalkulation betragen:

Mengengebühr

Anlage 1	zentrale Schmutzwasserbeseitigung	4,70 EUR/m <sup>3</sup>
Anlage 2	zentrale Schmutzwasserüberleitung zum AWZV Körkwitz	3,00 EUR/m <sup>3</sup>
Anlage 3	zentrale biologische Nachbehandlung	4,60 EUR/m <sup>3</sup>

Grundgebühr (nach Nenngröße Wasserzähler in m<sup>3</sup>/h)

		≤Qn 1,5	≤Qn 2,5	≤Qn 6,0
Anlage 1	zentrale Schmutzwasserbeseitigung	136,36 EUR/Jahr	264 EUR/Jahr	660 EUR/Jahr
Anlage 3	zentrale biologische Nachbehandlung	114,91 EUR/Jahr		

**2. Entwicklung der Erträge, Aufwendungen und Jahresergebnisse**

Jahr	Erträge in TEUR	Aufwendungen in TEUR	Jahresergebnisse in TEUR	Eigenkapital 31.12. in TEUR
IST 2022	744,1	-671,3	72,8	482,2
Plan 2023	706,9	-666,9	40,0	522,2
Plan 2024	706,9	-653,9	53,0	575,2
Plan 2025	664,0	-636,0	28,0	603,2
Plan 2026	685,0	-636,0	49,0	652,2
Plan 2027	742,0	-731,0	11,0	663,2

Es ist vorgesehen, dass der Jahresgewinn 2022 auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Erträge / Erlöse:

Jahr	Erlöse/Erträge gesamt in TEUR	Umsatzerlöse SW in TEUR	davon Auflösung SoPo in TEUR	Auflös. Rückstellg. in TEUR	Sonstige in TEUR
IST 2022	744,1	535,3	146,1	57,3	5,4
Plan 2023	706,9	513,9	147,6	43,4	2,0
Plan 2024	706,9	513,9	147,6	43,4	2,0
Plan 2025	664,0	514,0	148,0	0,0	2,0
Plan 2026	685,0	534,0	149,0	0,0	2,0
Plan 2027	742,0	591,0	149,0	0,0	2,0

Die Position Umsatzerlöse SW umfasst die Erlöse aus Schmutzwasser- und Grundgebühr. Die Planung der Umsätze für 2024 basiert auf den Verbrauchsmengen 2022 sowie den geplanten Neuanschlüssen im Planungszeitraum.

Da im Gewerbegebiet in den Vorjahren größere Schwankungen auftraten, wird hier ein durchschnittlich konstanter Verbrauch zuzüglich der geplanten Neuanschlüsse angesetzt.

Die Auflösung der Sonderposten für Investitions- und Ertragszuschüsse erfolgt auf der Grundlage der entsprechenden durchschnittlichen Abschreibungssätze.

Die Auflösung der Investitionszuschüsse im Planungszeitraum ist gleichbleibend, die Erhöhung der Auflösung der Ertragszuschüsse ist auf Neuanschlüsse zurückzuführen.

Bei der Auflösung der Rückstellung handelt es sich um die Auflösung der Gebührenrückstellung.

Aufwendungen:

Jahr	Aufwendungen gesamt in TEUR	Materialaufw. in TEUR	davon Abschreibungen in TEUR	s. betriebl. Aufw. in TEUR	Zinsen in TEUR
IST 2022	671,3	359,4	168,7	113,0	30,2
Plan 2023	666,9	338,5	173,0	126,4	29,0
Plan 2024	653,9	356,4	181,5	83,0	33,0
Plan 2025	636,0	327,0	188,0	83,0	38,0
Plan 2026	636,0	326,0	191,0	83,0	36,0
Plan 2027	731,0	327,0	265,0	83,0	56,0

Die Position Materialaufwand umfasst die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Material und bezogene Leistungen.

Da ein Großteil der geplanten Sanierungsmaßnahmen bisher nicht realisiert wurde und in die Folgejahre verschoben wird, erfolgt die Planung dieser nochmals.

Der Umfang der Reparaturaufwendungen und Wartungsarbeiten im Bereich der Kläranlagen und des Kanalnetzes sowie die höheren Kosten für die technische Betriebsführung finden sich in den gestiegenen Materialaufwendungen wieder.

Im Planungszeitraum 2024-2027 wurden die Aufwendungen für die derzeitige technische Betriebsführung und die Zusatzkosten entsprechend dem derzeitigen Vertrag berücksichtigt.

### **3. Entwicklung der Investitionen**

Die durchgeführten bzw. geplanten Investitionen im Bereich der Kläranlagen/ Kanalnetz sowie die sonstigen Investitionen wurden/ werden aus den laufenden Mitteln und aus Kreditaufnahmen finanziert.

Die Finanzierung der Hausanschlüsse erfolgt über die Festsetzung der Anschlussbeiträge.

Jahr	Zugang AV in TEUR	Kläranl./Kanalnetz in TEUR	davon Hausanschlüsse in TEUR	Sonstige in TEUR
IST 2022	46,4	31,4	12,2	2,8
Plan 2023	372,0	320,0	50,0	2,0
Plan 2024	522,0	512,0	8,0	2,0
Plan 2025	10,0	0,0	8,0	2,0
Plan 2026	10,0	0,0	8,0	2,0
Plan 2027	1.650,0	1.640,0	8,0	2,0

Durchgeführte Investitionen 2022-2023:

2022: Herstellung von Hausanschlüssen (12,2 TEUR)  
Ersatzinvestition für Kläranlage und Pflanzenkläranlage (31,4 TEUR)  
Sonstige (2,8 TEUR)

2023: Die geplanten Investitionen (372,0 TEUR) wurden nur in geringem Umfang umgesetzt. Im Jahr 2023 wurden bisher drei Hausanschlüsse (32,8 TEUR) hergestellt.  
Ersatzinvestitionen im Bereich der Pflanzenkläranlagen wurden i. H. v. 58,2 TEUR vorgenommen.

Geplante Investitionen 2024-2027:

Im Jahr 2024 sind Ersatzinvestitionen im Bereich sowie den zentralen Kläranlagen geplant (512,0 TEUR).

Für die Herstellung von Hausanschlüssen (8,0 TEUR), Investitionen im Bereich des Kanalnetzes (0,0 TEUR) und sonstige Investitionen (2 TEUR) wurden außerdem 10,0 TEUR eingestellt.

In den Folgejahren 2025-2027 sind Investitionskosten für Kläranlagen, Kanalnetz, Hausanschlüsse, Phosphatfällung und sonstige Investitionen eingeplant.

### **4. Entwicklung der Kredite**

Jahr	Kredite Saldo 01.01. in TEUR	Zugänge in TEUR	Tilgung in TEUR	Kredite Saldo 31.12. in TEUR
IST 2022	713,6	0,0	56,2	657,4
Plan 2023	657,4	0,0	64,0	593,4
Plan 2024	593,4	500,0	67,9	1.025,5
Plan 2025	1.025,5	0,0	71,8	953,7
Plan 2026	953,7	0,0	46,5	907,2
Plan 2027	907,2	1.500,0	58,8	2.348,4

Aufgrund der langfristigen Kreditfestschreibungen erfolgen die Kredittilgungen planmäßig.

Durch die Aufnahme des Kredites für die Baumaßnahme Ertüchtigung/Umbau Kläranlage Daskow, eines Investitionskredites im Jahr 2023, erhöhen sich ab diesem Jahr auch die Tilgungsraten. Im Jahr 2027 ist für die Baumaßnahme Ertüchtigung/Umbau Kläranlage Altenwillerhagen, eine Kreditaufnahme i. H. v. 1.500,0 TEUR geplant  
 Weitere Neuaufnahmen von Krediten für Investitionen bzw. zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit sind derzeit nicht geplant.

## 5. Entwicklung der Liquidität

Jahr	Mittelzu-/ Mittelabfluss aus			Veränderung des Finanzmittelbestandes in TEUR	Finanzmittelbestand 31.12. in TEUR
	lfd. Geschäftstätigkeit in TEUR	Investitionstätigkeit in TEUR	Finanzierungstätigkeit in TEUR		
IST 2022	130,0	-31,0	-85,0	14,0	865,0
Plan 2023	82,2	-371,0	-68,0	-356,8	508,2
Plan 2024	75,5	-520,7	414,1	-31,1	485,1
Plan 2025	104,7	-9,0	-101,5	-5,8	479,3
Plan 2026	125,7	-9,0	-74,0	42,7	522,0
Plan 2027	182,3	-1.659,0	1.393,0	-83,7	438,3

### Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit

Durch die teilweise Finanzierung der geplanten Investitionen aus den verfügbaren liquiden Mitteln sinkt der Finanzmittelbestand im Planungszeitraum.

Aufgrund nichtgetätigter Investitionen im Jahr 2022 wird der Mittelabfluss geringer als geplant ausfallen.

Die Verschiebung der Investitionsmaßnahmen aus 2022 in das Jahr 2023 und Folgejahre spiegelt sich der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit in den entsprechenden Jahren wider.

### Mittelzu-/Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit

Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit basiert auf den lfd. Kredittilgungen abzüglich der Einzahlungen für Baukostenzuschüsse.

## 6. Beteiligungen an Gesellschaften

Der Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow verfügt über keine Beteiligung an anderen Gesellschaften.

## 7. Finanzbeziehungen zur Gemeinde

Der Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow verfügt über Beziehungen im v. g. Sinne.

## 8. Einschätzung zur dauernden Leistungsfähigkeit

Aufgrund des erreichten Entwicklungsstandes werden gegenwärtig keine wesentlichen Risiken gesehen, die den Bestand des Eigenbetriebes gefährden.

## **9. Prognosebericht**

Die Erhebung kostendeckender Gebühren ist entscheidend für die Verbesserung der wirtschaftlichen Verhältnisse. Die Gebührenkalkulation wird auch in Zukunft unter dem Aspekt der Liquiditätssicherung erfolgen. Um eine Erhöhung des Eigenkapitals bei möglichst konstanter Gebührenhöhe zu erreichen, werden weiterhin Alternativen geprüft, um Aufwendungen zu senken.

Nach den Planungen sind in den Folgejahren ausgeglichene Ergebnisse zu erwarten.

**Erläuterungen zum Erfolgsplan  
Wirtschaftsplan 2024**

**Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow**

1) Umsatzerlöse:

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Umsatzerlöse in TEUR					
	IST 2022 in TEUR	Plan 2023 in TEUR	Plan 2024 in TEUR	Plan 2025 in TEUR	Plan 2026 in TEUR	Plan 2027 in TEUR
Mengengebühr	439,0	420,4	420,4	420,4	440,4	497,5
Grundgebühr	96,3	93,5	93,5	93,6	93,6	93,5
Summe	535,3	513,9	513,9	514,0	534,0	591,0

Die Umsatzerlöse Mengengebühr basieren auf folgenden SW-Mengen:

	SW-Mengen in m <sup>3</sup>					
	IST 2022 in TEUR	Plan 2023 in TEUR	Plan 2024 in TEUR	Plan 2025 in TEUR	Plan 2026 in TEUR	Plan 2027 in TEUR
Anlage 1	58.164	57.500	57.500	57.500	57.500	57.500
Anlage 2	47.499	41.400	41.400	41.400	41.400	41.400
Anlage 3	5.039	5.595	5.595	5.595	5.595	5.595
Summe	110.702	104.495	104.495	104.495	104.495	104.495

Die Planzahl 2024 basiert auf den geplanten SW-Mengen 2022 zuzüglich geplanter Neuanschlüsse.

2) Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge weisen v.a. die Auflösung der Rückstellung aus.  
(vgl. Vorbericht Pkt. 2)

3) Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Kosten für Reparaturmaterial und Fällmittel.

	Aufwendungen in TEUR					
	IST 2022 in TEUR	Plan 2023 in TEUR	Plan 2024 in TEUR	Plan 2025 in TEUR	Plan 2026 in TEUR	Plan 2027 in TEUR
Rep.-material	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0
Fällmittel	-2,9	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0
Sonstiges	-0,2	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0
Summe	-3,1	-14,0	-14,0	-14,0	-14,0	-14,0

#### b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Unter dieser Position werden v.a. die Kosten für die technische Betriebsführung einschließlich Reparaturleistungen, Schlammensorgung und Zusatzleistungen, Fremdleistungen Dritter, die Überleitgebühren zum AWZV Körkwitz sowie Energiekosten ausgewiesen.

	Aufwendungen in TEUR					
	IST 2022 in TEUR	Plan 2023 in TEUR	Plan 2024 in TEUR	Plan 2025 in TEUR	Plan 2026 in TEUR	Plan 2027 in TEUR
Techn. BF/ Zusatzlsg.	-193,7	-132,0	-175,0	-122,0	-122,0	-122,0
FL Dritter	-20,5	-55,8	-33,8	-34,7	-34,7	-34,7
Energie	-54,0	-60,2	-60,1	-80,0	-80,0	-80,0
Überleitgebühr	-85,5	-74,5	-74,5	-74,5	-74,5	-74,5
FL VAB	-2,6	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0
Summe	-356,3	-324,5	-345,4	-313,2	-313,2	-313,2

Die höheren Materialkosten sowie Kosten im Bereich der Fremdleistungen in den Planjahren 2023-2026 sind auf größere Reparatur- und Wartungsarbeiten im Bereich der Kläranlagen zurückzuführen. Da diese in den Vorjahren größtenteils nicht realisiert wurden, werden sie in die Folgejahre verschoben.

Die Planung der Energiekosten basiert auf dem durchschnittlichen Energieverbrauch 2022 einschließlich Preisanpassungen.

#### 4) Personalaufwand

Personalaufwendungen fallen ab 2021 nicht mehr an.

#### 5) Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden anhand der planmäßigen Fortschreibung des Anlagevermögens ermittelt. Durch die geplanten Investitionen steigen die Abschreibungen tendenziell.

#### 6) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach EigVO

Entsprechend der Eigenbetriebsverordnung sind passivierte Investitionszuschüsse ergebniswirksam über die Restnutzungsdauer der damit finanzierten Vermögensgegenstände aufzulösen.

Die Auflösung der Ertragszuschüsse erfolgt ebenfalls ergebniswirksam im Verhältnis des Anlagevermögens zu den Abschreibungen.

## 7) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Bei diesen Kosten handelt es sich um die allgemeinen Verwaltungskosten und sonstigen betrieblichen Kosten, die sowohl einzelne als auch alle abgabenrechtlichen Anlagen betreffen.

	Aufwendungen in TEUR					
	IST 2022 in TEUR	Plan 2023 in TEUR	Plan 2024 in TEUR	Plan 2025 in TEUR	Plan 2026 in TEUR	Plan 2027 in TEUR
Kundenabrechnung	-14,7	-15,0	-15,0	-15,0	-15,0	-15,0
kaufmännische BF	-27,1	-28,0	-28,0	-28,0	-28,0	-28,0
Versicherungen	-9,8	-12,0	-12,0	-12,0	-12,0	-12,0
AW-Abgabe	-23,6	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0
PWZ/Tel./Bürob.	-0,7	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0
Beratung/RA/Sachverst.	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0
Erst. Prüf. JA	-8,5	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0
Einst. Geb.-rückst.	-27,3	-43,4	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstiges	-1,3	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0
Summe	-113,0	-126,4	-83,0	-83,0	-83,0	-83,0

## 8) Zinsen und ähnliche Erträge

Hierbei handelt es sich um Zinserträge aus Bankguthaben und ähnliche Erträge. Aufgrund der Tilgung der Forderung der Gemeinde und der Niedrigzinsphase fallen die Zinseinnahmen in den Folgejahren gering aus.

## 9) Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hier erfolgt der Ausweis der Kreditzinsen. Die rückläufigen Zinsaufwendungen sind auf die sinkenden Kreditverbindlichkeiten bzw. die Ablösung eines Altkredites zurückzuführen.

# Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow

## Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024

### Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

#### Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	706,9
Gesamtbetrag der Aufwendungen	-653,9
Jahresergebnis	53,0

#### Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	266,5
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-191,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	75,5

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-521,7
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-520,7

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	515,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-100,9
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	414,1

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-31,1
--	-------

#### Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	500
--	-----

Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	51,4
--	------

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0
--	---

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	0
--	---

#### Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	485,1
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	482,2
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022	522,2
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2023 voraussichtlich	575,1

**Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024**  
**Erfolgsplan**

	Ist 2022 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	535,3	513,9	513,9	514	534	591
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3 andere aktivierte Eigenleistungen						
4 sonstige betriebliche Erträge	60,2	44,4	44,4	1	1	1
5 Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-3,1	-14,0	-14,0	-14	-14	-14
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-356,3	-324,5	-342,4	-313	-312	-313
6 Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	0,0	0,0	0,0	0	0	0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
7 Abschreibungen						
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-168,7	-173,0	-181,5	-188	-191	-265
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,0	0,0	0,0	0	0	0
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	146,1	147,6	147,6	148	149	149
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	-113,0	-126,4	-83,0	-83	-83	-83
10 Erträge aus Beteiligungen						
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2,5	1,0	1,0	1	1	1
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-30,2	-29,0	-33,0	-38	-36	-56
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
16 Ergebnis nach Steuern						
17 sonstige Steuern						
<b>18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>72,8</b>	<b>40,0</b>	<b>53,0</b>	<b>28</b>	<b>49</b>	<b>11</b>
<b>Verwendung des Jahresergebnisses</b>						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung	72,8	40,0	53,0	28	49	11
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

**Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024**  
**Finanzplan**

	Ist 2022 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	73	40,0	53,0	28,0	49,0	11,0
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	169	173,0	181,5	188,2	190,7	265,0
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-22	-11,2	-43,4	0,0	0,0	0,0
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-146	-147,6	-147,6	-148,2	-148,5	-148,9
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1					
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	27					
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	30	28,0	32,0	36,7	34,5	55,2
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)						
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
<b>15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>130</b>	<b>82,2</b>	<b>75,5</b>	<b>104,7</b>	<b>125,7</b>	<b>182,3</b>
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-34	-372,0	-521,7	-10,0	-10,0	-1.660,0
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

**Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024**  
**Finanzplan**

	Ist 2022 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)
25						
26	3	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
27						
<b>28</b>	<b>-31</b>	<b>-371,0</b>	<b>-520,7</b>	<b>-9,0</b>	<b>-9,0</b>	<b>-1.659,0</b>
29						
30						
31			500,0			1.500,0
32	-56	-64,0	-67,9	-71,8	-46,5	-58,8
	-56	-64,0	-67,9	-71,8	-46,5	-58,8
33						
a)						
b)	1	25,0	15,0	8,0	8,0	8,0
c)						
34						
35						
36	-30	-29,0	-33,0	-37,7	-35,5	-56,2
37						
<b>38</b>	<b>-85</b>	<b>-68,0</b>	<b>414,1</b>	<b>-101,5</b>	<b>-74,0</b>	<b>1.393,0</b>
<b>39</b>	<b>14</b>	<b>-356,8</b>	<b>-31,1</b>	<b>-5,8</b>	<b>42,7</b>	<b>-83,7</b>
40	851	865,0	516,2	485,1	479,3	522,0
<b>41</b>	<b>865</b>	<b>508,2</b>	<b>485,1</b>	<b>479,3</b>	<b>522,0</b>	<b>438,3</b>
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	865	508	485	479	522	438
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

**Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024**  
**Investitionszusammenfassung**

	Gesamt	Plan/HR bis 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)	Plan ab 2028 (Folgejahre)
<b>Einzahlungen</b>	<b>64</b>	<b>25</b>	<b>15</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>0</b>
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige	64	25	15	8	8	8	0
<b>Auszahlungen</b>	<b>-2.574</b>	<b>-372</b>	<b>-522</b>	<b>-10</b>	<b>-10</b>	<b>-1.660</b>	<b>0</b>
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-2.574	-372	-522	-10,0	-10	-1.660	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen</b>	<b>-2.510</b>	<b>-347</b>	<b>-507</b>	<b>-2,0</b>	<b>-2</b>	<b>-1.652</b>	<b>0</b>
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	64	25	15	8	8	8	0
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	2.510	347	507	2,0	2	1.652	0
<b>Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)</b>							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

**Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024**  
**Investitionsübersicht**

Maßnahme:	Herstellung von Hausanschlüssen		Bereich:				
Kurzbeschreibung:	Herstellung von Hausanschlüssen zur leitungsgebundenen SW-Entsorgung						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja / nein
	<b>Gesamt</b>	<b>Plan/HR bis 2023</b> (Vorjahr)	<b>Plan 2024</b> (Planjahr)	<b>Plan 2025</b> (1. Folgejahr)	<b>Plan 2026</b> (2. Folgejahr)	<b>Plan 2027</b> (3. Folgejahr)	<b>Plan ab 2028</b> (Folgejahre)
<b>Einzahlungen</b>	<b>64</b>	<b>25</b>	<b>15</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige	<b>57</b>	<b>25</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	
<b>Auszahlungen</b>	<b>-82</b>	<b>-50</b>	<b>-8</b>	<b>-8</b>	<b>-8</b>	<b>-8</b>	
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	<b>-82</b>	<b>-50</b>	<b>-8</b>	<b>-8</b>	<b>-8</b>	<b>-8</b>	
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen</b>	<b>-18</b>	<b>-25</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	<b>64</b>	<b>25</b>	<b>15</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
<b>Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)</b>							
Zuschuss							
Verlustrückgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

**Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024**  
**Investitionsübersicht**

Maßnahme:	Ersatzinvestitionen Kläranlage / Inv. Kanalnetz		Bereich:				
Kurzbeschreibung:	Ersatzinvestitionen für Kläranlage und Pflanzenkläranlage / Invest. Kanalnetz/ Ertüchtigung, Umbau Kläranlage Daskow und KA Altenwillerhagen						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja / nein
	<b>Gesamt</b>	<b>Plan/HR bis 2023</b> (Vorjahr)	<b>Plan 2024</b> (Planjahr)	<b>Plan 2025</b> (1. Folgejahr)	<b>Plan 2026</b> (2. Folgejahr)	<b>Plan 2027</b> (3. Folgejahr)	<b>Plan ab 2028</b> (Folgejahre)
<b>Einzahlungen</b>							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
<b>Auszahlungen</b>	<b>-2.482</b>	<b>-320</b>	<b>-512</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.650</b>	
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-2.482	-320	-512	0	0	-1.650	
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen</b>	<b>-2.482</b>	<b>-320</b>	<b>-512</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.650</b>	
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten				1.500			
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	2.482	320	512	-1.500	0	1.650	
<b>Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)</b>							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

**Gemeinde Ahrenshagen-Daskow Eigenbetrieb Abwasser Ahrenshagen-Daskow**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024**  
**Investitionsübersicht**

Maßnahme:	Sonstige Investitionen		Bereich:				
Kurzbeschreibung:	Grunddienstbarkeiten/Immat. AV/Bürotechnik/S.BGA						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja / nein
	<b>Gesamt</b>	<b>Plan/HR bis 2023</b> (Vorjahr)	<b>Plan 2024</b> (Planjahr)	<b>Plan 2025</b> (1. Folgejahr)	<b>Plan 2026</b> (2. Folgejahr)	<b>Plan 2027</b> (3. Folgejahr)	<b>Plan ab 2028</b> (Folgejahre)
<b>Einzahlungen</b>							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
<b>Auszahlungen</b>	<b>-10</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-10	-2	-2	-2	-2	-2	
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen</b>	<b>-10</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	10	2	2	2	2	2	
<b>Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)</b>							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							